

## Historisches Kurzportrait

Wir sind ein Verein mit nun über 1200 Mitgliedern. Ein großer Teil der Mitglieder arbeitet im Forschungsgelände nördlich von Garching bei München. Die Idee zur Gründung einer Bergsportgruppe wurde im Herbst 1967 auf der Ampmoosalm im Rofan geboren. Gegründet wurde unser Verein dann im Jahr 1968 als *Ortsgruppe Plasmaphysik der DAV-Sektion Freising* von Angestellten des in Garching ansässigen Max-Planck-Instituts für Plasmaphysik (IPP).

Am 26. September 1984 wurde im Garchinger Gasthof "Neuwirt" unsere Ortsgruppe in eine eigenständige Sektion umgewandelt. Wir nennen uns nun:

Sektion Garching des Deutschen Alpenvereins.

Wegen des Bezugs zur Wissenschaft erscheinen in unserem Vereinslogo drei Elektronenbahnen als Symbol für die Forschung. (Siehe S. 94-95 in "*Christine Schemmann: Die andere Seite ihres Lebens: Forscher von Tyndall bis Hahn und Wittig*" [1].)

Im Jahre 1998 hat sich dann in unserer Sektion die Ortsgruppe Ismaning gebildet, und im Jahr 2006 die Ortsgruppe GUS.

[1]: *Deutscher und Österreichischer Alpenverein: Alpenvereins-Jahrbuch 1980*. Bergverlag Rudolf Rother, München, 1980. S. 85-96.

aktualisiert im Oktober 2014 *fel*

